

Vorlage der Verwaltung	Fachbereich: Büro des Bürgermeisters	Datum: 19.02.2016	Genehmigungsvermerk
Tagesordnungspunkt 5.1.8	Bezeichnung der Vorlage: Antrag der AfW-Fraktion nach § 20 der Geschäftsordnung des Rates vom 05.02.2016; hier: "Zeitschiene für die Beratung der gesammelten und noch nicht beratenen Einsparvorschläge"		Datum: 22.02.2016
Vorlage-Nr: VO/3496/16			Bürgermeister: Gez. Stock
Zu beraten im:			
Ö/N	Datum	Gremium	
Ö	01.03.2016	Rat der Stadt Wegberg	

Sachverhalt:

Die AfW-Fraktion hat mit Daum vom 05.02.2016 den nachfolgenden Antrag nach § 20 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Wegberg gestellt:

„Zeitschiene für die Beratung der gesammelten und noch nicht beratenen Einsparvorschläge

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt, den Antrag in den Haupt- und Finanzausschuss zu verweisen.

Anlage/n:

Antrag der AfW-Fraktion – „Zeitschiene für die Beratung der gesammelten und noch nicht beratenen Einsparvorschläge“

Unterschrift d. federführenden Fachbereichleiters/Dezernenten		Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten
Gez. Lambertz	FBL Büro BM	

Phoke Post



Aktiv für Wegberg

Fraktion im Rat der Stadt Wegberg

Stadt Wegberg
Bürgermeister Michael Stock
Rathausplatz 25
41844 Wegberg

Stadtverwaltung Wegberg

16. Feb. 2016

BM Anl. *[Signature]* € 17/12

[Signature]

Wegberg, 5. Februar 2016

Antrag nach § 20 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Wegberg

Zeitschiene für die Beratung der gesammelten und noch nicht beratenen Einsparvorschläge

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten um die Erstellung einer chronologischen Planung, auf der ersichtlich ist, wann über die über hundert weiteren Einsparvorschläge, die seit Juli 2015 der Verwaltung vorliegen, diskutiert werden soll.

Begründung:

Da sich bereits jetzt abzeichnet, dass einzelne Maßnahmen des Haushaltssicherungskonzeptes nicht so umgesetzt werden wie es bei der Verabschiedung des Haushaltes 2015 vorgesehen war und die Bevölkerung nicht alle Maßnahmen in der vorgesehen Form nicht umgesetzt wissen will, halten wir es erforderlich, die noch nicht thematisierten Einsparvorschläge sukzessive und konstant zu beraten und als alternative Handlungsoption zu berücksichtigen. Damit dies während der laufenden Ausschuss- und Ratsarbeit gewährleistet kann, halten wir eine chronologische Planung für dringend erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen

[Signature]

Nicole von den Driesch
Fraktionsvorsitzende